

LEITSÄTZE UNSERER INTERNATIONALEN ARBEIT

- 1 Wir verstehen uns als internationales Netzwerk, das sowohl lokal als auch global agiert.
 - 2 Als Kolpingwerk Diözesanverband Paderborn verbinden wir uns im Rahmen unserer Partnerschaftsarbeit insbesondere mit der Region CECAMEX, mit den Kolpingwerken in Mexiko, Costa Rica, der Dominikanischen Republik, Nicaragua und Honduras.
 - 3 Wir verstehen uns als Teil einer weltweiten Gesellschaft und Gemeinschaft, für welche wir vor allem für die kommenden Generationen Verantwortung übernehmen müssen.
 - 4 Die persönliche Begegnung ist Ausgangslage und Ziel unserer Partnerschaftsarbeit.
 - 5 Unsere Partnerschaften basieren auf Respekt und gegenseitiger Unterstützung.
 - 6 Gemeinsam mit unseren Partner*innen aus dem Globalen Süden stellen wir uns gegen jegliche Art von Unterdrückung und Diskriminierung. Es ist uns ein besonderes Anliegen, die Konstruktion von Stereotypen und kolonialen Bildern zu vermeiden, unsere Partner*innen ebenso wie uns als handelnde
- Subjekte zu betrachten und darzustellen und kulturelle Unterschiede als Bereicherung wahrzunehmen.
- 7 Wirtschaftliche, soziale, kulturelle und ökologische Nachhaltigkeit ist für uns handlungsweisend.
 - 8 Wir sehen uns in der Verantwortung, nicht nur im Handeln, sondern auch in der Schriftsprache inklusive Visionen zu entwickeln. Daher legen wir insbesondere im internationalen Kontext Wert auf eine vielfaltssensible Sprache (geschlechtergerecht, rassismuskritisch, diskriminierungssensibel).
 - 9 Durch die gemeinsame Anstrengung aller Akteure stehen wir für die Realisierung der Menschenwürde und die Einhaltung der Menschenrechte.
 - 10 All dies ist Teil unseres Bildungsauftrags.

